

# Allgemeine Informationen

## Veranstaltungsort

Hotel Odelya  
www.odelya.ch  
Missionsstrasse 21, 4051 Basel  
(15 Min. vom SBB)

## Kosten

CHF 2 680.-  
(inkl. CHF 80.- Anmeldebestätigung und  
7 x 3-Gangmenu; zahlbar in zwei Raten)

## Veranstalter

Veranstalter ist die Arbeitsgruppe  
Traumapädagogik der Klinik für Kinder  
und Jugendliche der UPK Basel, als  
zertifiziertes Institut nach FVTP/DeGPT.

## Anmeldung

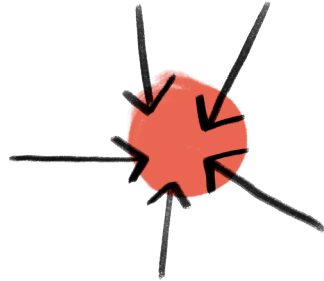
Der Aufbaukurs kann nur als Ganzes  
gebucht werden. Einzelne Module  
können nicht belegt werden.  
Das Anmeldeformular ist zu finden auf  
www.traumapaedagogik.ch

UPKKJ-Traumapädagogik  
Wilhelm Klein-Str. 27  
CH-4002 Basel  
Tel.: +41 (0)61 325 82 55  
Email: sekretariat@traumapaedagogik.ch

**Universitäre  
Psychiatrische Kliniken  
Basel**

Wilhelm Klein-Strasse 27  
4002 Basel

Telefon +41 61 325 51 11  
info@upk.ch  
www.upk.ch



## Anmeldeschluss 30. August 2025

Sie sind angemeldet, wenn Sie die  
schriftliche Anmeldebestätigung  
per Post oder Mail erhalten und die  
Anmeldegebühr überwiesen haben.

## Weitere Informationen

Die komplette Ausschreibung mit  
detaillierten Informationen finden Sie auf:  
www.traumapaedagogik.ch

## Auszug aus den AGBs

Änderungen wegen Krankheit der Refe-  
rentInnen müssen vorbehalten werden.

# Traumazentrierte Fachberatung Aufbaukurs

Februar 2026 – August 2026 in Basel  
Zertifiziert nach FVTP/DeGPT



# Über den Kurs

## Einleitung

Die psychosoziale Versorgung traumatisierter Menschen findet neben der Begleitung im z.B. schulischen oder sozialpädagogischen Alltag auch in spezifischen Beratungssettings statt. Wir denken da z.B. an (Team-)Beratung im Kontext der Jugendhilfe, Pflegefamiliendienst, Flucht oder Betroffene von Häuslicher Gewalt in Ein- und Mehrpersonensettings.

Mit der Einführung der Zusatzqualifikation «Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung (DeGPT/FVTP)» wurden im Jahr 2010 Qualitätsstandards in der psychosozialen Versorgung traumatisierter Menschen etabliert. Seit Anfang 2017 liegt eine überarbeitete Form des Curriculums vor, das nach einer Basis integrativer Inhalte eine Vertiefung in einem und/oder beiden Schwerpunkten «Traumapädagogik» und/oder «Traumazentrierter Fachberatung» vorsieht. Bis 2023 haben wir uns als UPK Basel auf den Schwerpunkt «Traumapädagogik» konzentriert. Nun können wir bereits den dritten Durchgang mit Schwerpunkt «traumazentrierte Fachberatung» in Form eines Aufbaukurses anbieten.

Dieser Aufbaukurs mit max. 16 Teilnehmenden richtet sich an alle zertifizierten Traumapädagog:innen, die bereits über den Einzelabschluss «Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung, Schwerpunkt Traumapädagogik (DeGPT/FVTP)» oder über Grundkenntnisse/-erfahrungen in der Traumapädagogik verfügen.

## Ziele des Zertifizierungskurses

- › Förderung der eigenen Stabilität und Handlungssicherheit im Beratungssetting
- › Erhöhung der Sensibilität, Flexibilität und Souveränität mit dem Thema traumasensible Beratung
- › Erleben von Freude und Gelassenheit
- › Erhöhung von Mut und Zutrauen in der Beratung von belasteten Menschen und Teams

## Team der Referentinnen und Referenten

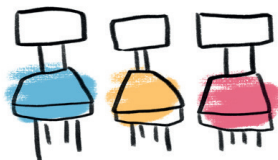
Im gesamten Aufbaukurs sind zwei Referentinnen der Arbeitsgruppe Traumapädagogik der UPKKJ anwesend:

### Bettina Breymaier

Dipl. Psychologin FH, Psychotherapeutin SBAP und Teamleiterin Liaisonsdienste, dipl. Primarlehrerin

### Birgit Lang

Fachberaterin für Psychotraumatologie, Gestalttherapeutin für Kinder und Jugendliche, Systemische Beraterin, Jugend- und Heimerzieherin



# Inhaltliche Übersicht

## Modul 1 (4.–6.2.2026)

- › Ankommen in der Beratung
- › Auftragsklärung
- › Stressregulation/Selbstwirksamkeit
- › Psychoedukation
- › Trauma-Schemata/Ego-States

## Modul 2 (24.–26.6.2026)

- › Haltung und Beratung
- › Emotionaler Beistand
- › Möglichkeiten und Grenzen der traumazentrierten Beratung/Therapie, (Suizidalität)
- › Grundlagen (Begriffsklärung, Unterschiede, Hintergründe bei traumatischen Beratungen, ethische Grundsätze und allgemeine Beratungsansätze)
- › Beendigung der Beratung, Übergänge gestalten

## Reflexionstag (28.8.2026)

- › Intervention und Supervision zu den in den Praxisprojekten durchgeführten Beratungen
- › Übergabe der Zertifikate

## Zusätzliches Praxisprojekt

- › Durchführung und Dokumentation einer Beratung anhand eines vorgegebenen Leitfadens



## Zertifizierung

Der Aufbaukurs «Traumazentrierte Fachberatung» ist nach den Richtlinien des FVTP und der DeGPT konzipiert. Bei Erfüllung der Voraussetzungen (Moduleilnahme, Teilnahme am Reflexionstag und erfolgreiches Abschliessen des Praxisprojektes (mündlich und schriftlich)) wird das Zertifikat des Einzelabschlusses gegen die des Doppelabschlusses ausgetauscht (beide Schwerpunkte sind in der Abschlussurkunde (Zertifikat) dokumentiert).

<https://www.degpt.de/curricula> (Schwerpunkt 6a)

